

Bürger-Windanlage liegt über Erwartungen

Lauer Start im Januar – Aber dann kam die Maschine in Brobergen richtig in Fahrt – Windfonds für Projekte

BROBERGEN. „Bürger-Windkraft lohnt sich“ – das ist das Fazit der Gesellschaft, die die Bürger-Windkraftanlage in Brobergen betreibt. Nach ersten Anlaufschwierigkeiten in der Probephase laufe die Anlage weitgehend störungsfrei und übertreffe beim Stromertrag alle prognostizierten Erwartungen. Das berichtet Geschäftsführerin Monika Mengert.

Ein besonderes Datum hatte die Anlage bereits bei der Inbetriebnahme. Silvester 2017 um 12 Uhr mittags wurden die ersten kWh umweltfreundlichen Strom erzeugt. Der Januar lief sehr lau an – was in der Probephase bei diesen technisch anspruchsvollen Anlagen allgemein üblich ist.

Dann aber sei die Maschine in Brobergen (Teil des Parks Kranenburg) durchgestartet und habe mehrfach ihr prognostiziertes Monats-Soll übertroffen. „Nach nur neun Monaten Betriebszeit hat der Sturmvogel die Januar-Defizite ausgeglichen und liegt nun auch in Summe über dem für neun Monate errechneten Ertrag“, bilanziert Monika Mengert.

Über die guten Stromerträge freuen sich nicht nur 100 Bürger aus der Samtgemeinde Oldendorf-Himmelpforten, die mit der Genossenschaft Bürgerenergie Osteland eG die Mehrheit an der Windkraftanlage halten. Auch für die Umwelt ist dies ein gutes Ergebnis. Insgesamt 7 Millionen

kWh CO2-freier Strom hat die Anlage bislang erzeugt und trägt fortlaufend dazu bei, Strom aus Kohle zu verdrängen. Um die 10 Mio. kWh Strom soll die Bürger-Windkraftanlage Brobergen von nun an jedes Jahr erzeugen.

Ein dickes Lob haben die Energie-Aktiven für den Projektpartner WindStrom Erneuerbare Energien. WindStrom hatte die Projektplanung und Vorfinanzierung übernommen, erweist sich als kompetenter und zuverlässiger Partner. „Alle Vereinbarungen hat WindStrom eingehalten und wesentlich dazu beigetragen, dass die Bürgerbeteiligung zustande kam“ bestätigt Peter Wortmann, Vorstand der Energiege-

nossenschaft.

Lohnend ist der gute Stromertrag auch für den „Windfonds Brobergen“. Ein Prozent der Einspeisevergütung stellt die Bürger-Gesellschaft für soziale und ökologische Projekte zur Verfügung. „Wir wollen einen Windfonds, der allen Anwohnern rund um die Windkraftanlage zugutekommt und eine jährliche Ausschüttung ermöglicht, auch unabhängig vom wirtschaftlichen Erfolg der Betreibergesellschaft“, sagt Monika Mengert. (st)

➤ Anträge für das kommende Jahr können ab sofort an die BürgerWindpark Brobergen GmbH & Co. KG, Dörpstroot 24 in 21709 Burweg-Bossel, gestellt werden.



Die Bürger-Anlage (rotes Band) ist die höchste Anlage des Windparks Kranenburg. Foto Eidtmann

Beratung

Servicebüro hat dienstags geöffnet

DROCHTERSEN. Das Bürger- und Senioren-Servicebüro Drochtersen dient als Anlaufstelle für Belange rund um das Alter. Unter der ehrenamtlichen Leitung von Anke und Udo Tiedtke bietet es Informationen und Hilfestellungen. Sprechstunde im DRK-Büro im Kehdinger Bürgerhaus findet ab sofort dienstags von 9 bis 11 statt. Termine können jedoch jederzeit abgesprochen werden. (st)

Ihr Draht zu uns

Jutta Eidtmann (je) 04141/936-163
Susanne Helfferich (sh) 04141/936-162
Grit Klempow (gh) 04141/936-135

redaktion-std@tageblatt.de